



פְּסַח

זְמַן חֵירוּתֵנוּ

"Zman Cheruteinu«
Die Zeit unserer Freiheit

SEFIRAT HA'OMER

- **ספירת העומר - Sefirat Ha'omer -
Waykrah 23.15; Apg 2.1-4**
- **Wir zählen täglich, um die Mizwa (Gebot)
zu erfüllen!**
- **49 Tage – zwischen Pessach und
Schawuot.**
- **Heute sind es sechs Tage des Omer**

SEFIRAT HA'OMER

- **Von Pessach (Befreiung) bis Chag haShavuot (Wochenfest) gibt es eine Zeit der geistigen Reifung!**
- **In Wirklichkeit ist Schawuot der Abschluss des Passahfestes.**
- **Beide sind miteinander verbunden, mit dem Unterschied, dass in einem Fall Hefe (Chamez) verboten ist und in dem anderen Fall dem Ewigen Chamez (zwei Brote) angeboten werden muss. Waykra 23.17**

PESSACH

- **Diese Woche fällt der Schabbat mit dem Passahfest zusammen. Und am Schabbat ist es wieder Jom Tow – Feiertag (wörtlich: guter Tag):**
- **Der Shevii von Pesach (7. Tag von Pesach).**
- **Denn an diesem Tag vollbrachte G-tt ein weiteres großes Wunder, indem er das Rote Meer öffnete und die Errettung des Volkes Israels ermöglichte.**

PESSACH

- **Wenn das "Shevii von Pesach" wegen dieses Wunders ein so heiliger Tag ist, warum wurde es in der Tora nicht ausdrücklich erwähnt?**
- **2 Mose 13-15**

PESSACH

- **Die Feste des Ewigen waren nicht dazu bestimmt, sich über den Fall unserer Feinde zu freuen, sondern an die Errettung unseres Volkes zu erinnern.**
- **So wie G-tt nicht glücklich ist, wenn die Bösen vernichtet werden, sind auch wir aus diesem Grund nicht glücklich.**

PESSACH

- **Als wir zum Beispiel die 10 Plagen während des Pessach-Seders erwähnten, nahmen wir Weintropfen aus unserem Glas und zeigten unser Bedauern für all das Leid, das die Ägypter durchgemacht hatten, trotz allem, was sie uns in den mehr als 100 Jahren Brutalität verursacht hatten Sklaverei.**
- **Deshalb "verbirgt" die Tora die Verbindung zwischen der Öffnung des Roten Meeres und dem "Shevii von Pesach", so dass niemand denkt, dass Israel den Tod der Ägypter feiert.**

PESSACH

- **Nachdem G-tt die Ägypter vollständig niederschmetterte, verließ das jüdische Volk Ägypten am hellichten Tag mit erhobenem Kopf und nicht mitten in der Nacht wie flüchtige Diebe.**
- **Trotzdem fühlte sich die Kinder Israel immer noch wie Sklaven. Es war nicht genug dass G-tt, das Land Ägypten zerstörte, es war notwendig, das Ägypten zu zerstören, das in jedem Juden war.**

PESSACH

- **Das Wort "Mitzraim", was "Ägypten" bedeutet, stammt aus derselben Wurzel wie "Metzarim", was "Einschränkungen" bedeutet.**
- **Deshalb prüfte G-tt das Volk Israel erneut und ließ es nach Ägypten zurückmarschieren.**
- **2 Mose 13:17-22**
- **Als das Volk Ägypten verließ, hatte G-tt die Gefängnistüren geöffnet, aber die Juden mussten aufstehen und gehen wollen.**

PESSACH

- **Die gesamte Sklaverei in Ägypten hatte den einzigen Zweck, die Emuna (den Glauben) innerhalb des jüdischen Volkes zu erwecken und die unglaubliche Verbindung mit G-tt, die unsere Patriarchen Awraham, Jitzchak und Jaakow bereits erreicht hatten, noch mehr zu perfektionieren.**
- **Deshalb war es für das jüdische Volk so wichtig, diese letzte Prüfung zu bestehen.**

PESSACH

- **Eine große Prüfung der Emuna, die zeigte, dass die Menschen bereit waren, auf G-tts Worte zu hören und ihm zu vertrauen, selbst wenn es so unlogisch schien wie die Rückkehr nach Ägypten.**
- **Die Prüfung nahm jedem die Kraft, wirklich frei sein zu wollen, um das "Ägypten" zu beenden, das sich in jedem von ihnen befand.**
- **Die Endzeit ist diese grosse Prüfung der Emuna – Lk 18:1-8; Mt 24:22**

PESSACH

- **Wir alle wollen in allen Bereichen groß sein.**
- **Wir wollen großartige Profis, großartige Eltern und großartige Ehepartner sein. Aber warum erreichen so wenige wirklich Größe?**
- **Weil jeder auf Hindernisse für sein Wachstum im Leben stößt.**
- **Jeder hat seine eigenen Herausforderungen zu bewältigen.**

PESSACH

- **Jeder lebt in seinem persönlichen "Ägypten", und um frei zu sein, müssen wir zunächst glauben, dass wir gewinnen können.**
- **Wie oft haben wir uns jedoch ergeben und aufgegeben, oft ohne zu kämpfen, und passiv unser "Gefängnis" akzeptiert, wenn auf dem Weg Schwierigkeiten und Hindernisse auftauchen?**
- **1Jo 5:1-4**

PESSACH

- **Die Gewinner, die Größe erreichen, sind diejenigen, die angesichts des Scheiterns nicht aufgeben und nicht aufhören, nur weil es zu schwierig erscheint.**
- **Wie Thomas Edison, der Erfinder der Lampe, sagte, besteht Talent aus 1% Inspiration und 99% Schweiß.**

PESSACH

- **Wenn wir ein Fest Gottes feiern, erinnern wir uns nicht nur an etwas Historisches, das unseren Vorfahren widerfahren ist.**
- **Rav Chaim Luzzato lehrt dass jede Leistung, die erreicht wurde, jedes Licht, das in einer bestimmten Periode der Geschichte ausgestrahlt wurde, wenn dieser Moment im Jahreszyklus zurückkehrt, erleuchtet uns die Helligkeit dieses Lichts wieder.**
- **Kol 2:16-17**

PESSACH

- **Die Früchte dieser Leistung können wieder von allen empfangen werden, die es wünschen.**
- **Es ist eine Zeit, in der wir viel intensiver geistig wachsen können.**
- **Dies ist die besondere Gelegenheit für Pessach.**
- **Obwohl die Anstrengungen und das Engagement im Laufe des Jahres uns helfen, die Hindernisse zu überwinden, die unser Wachstum einschränken.**

PESSACH

- **In Pesach, führen dieselben Anstrengungen zu viel größeren und nachhaltigeren Erfolgen.**
- **Wenn wir zu jeder Jahreszeit echte Freiheit erreichen wollen, ist dies nur durch harte Arbeit und viel Entschlossenheit möglich.**
- **Wie sieht es bei dir aus?**
- **Während Pesach öffnen sich die Gefängnistüren, und wir müssen uns nur entscheiden, aufzustehen und zu gehen.**

PESSACH

- **«...und sie glaubten dem HERRN und seinem Knecht Mose.» 2 Mose 14:31**
- **Wenn sie an Mose glaubten, glaubten sie sicherlich an G-tt! Dies lehrt uns, dass jemand, der an den wahren Hirten Israels glaubt, an G-tt glaubt. Und jeder, der an G-tt glaubt, ist, als ob er an den wahren Hirten Israels glaubt (Mehilta, Beshalaj; Ialkut # 240).**
- **Jo 5:24; 12:44**

PESSACH

- **Es ist unmöglich, Glauben an G-tt zu erlangen, wenn man nicht zuerst die Natur des Glaubens an die wahren Zadikim versteht (Likutey Halachot IV, S. 133a).**
- **Sie können nur dann Glauben an G-tt erlangen, wenn Sie an die Diener G-ttes, an die wahren Zadikim, glauben (ebd., III, S. 288).**
- **Mt 10:40-42**
- **Jo 13:20**

PESSACH

- **Aufgrund ihres Glaubens an Moses und seine Führung hatten die Juden es verdient, das Meer zu überqueren.**
- **Wenn die Generation der Sintflut Vertrauen in die Zadikim ihrer Zeit gezeigt hätte (Noah, Metushelach, Janoch usw.), wäre sie auch vor den Gewässern der Sintflut geschützt worden.**

PESSACH

- **Das Wesen des Glaubens an G-tt kann nur erreicht werden, wenn man an den wahren Zadik, in Mose, glaubt.**
- **Die Person darf ihren Intellekt nicht dazu verwenden, Dinge zu untersuchen, die außerhalb ihrer Möglichkeiten liegen, sondern darf sich ausschließlich auf den Glauben verlassen.**
- **Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. Der Glaube an Jeschua, der Sohn Gottes.**

PESSACH

- **Der Hauptweg zur Umkehr besteht darin, den Intellekt (Differenzen) beiseite zu legen und sich nur auf den Glauben zu verlassen.**
- **Dann wird man sicherlich zu G-tt zurückkehren (Likutey Halachot IV, S. 496-249a).**
- **2Ko 6**
- **Kol 3**



Shabbat Shalom
and
Chag Pesach Sameach

SEGEN & DANK

SCHABAT SCHALOM v'PESSACH KASCHER
WE SAMEACH